

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Armin-Paulus Hampel, Dr. Roland Hartwig, Petr Bystron, Dr. Anton Friesen, Waldemar Herdt, Paul Viktor Podolay, Udo Theodor Hemmelgarn, Dr. Lothar Maier, Dr. Robby Schlund und der Fraktion der AfD

Aufnahmepraxis für den höheren Auswärtigen Dienst

Zur Aufnahme in den höheren Dienst des Auswärtigen Amtes muss erfolgreich ein Auswahlverfahren durchlaufen werden. Ein Quereinstieg ist nicht möglich, da der höhere Auswärtige Dienst eine Sonderlaufbahn ist, für die die Laufbahnbefähigung durch die Ableistung des Vorbereitungsdienstes und das Bestehen der Laufbahnprüfung erworben wird (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/karriere/auswaertiges-amt/hoehoererer-dienst/voraussetzungen-node>).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele sogenannte Seiteneinsteiger wurden im höheren Dienst bzw. im vergleichbaren höheren Dienst als Angestellte im Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 1. August 2020 beim Auswärtigen Amt eingestellt (bitte nach Geschlecht, Beamten, vergleichbaren Angestellten aufschlüsseln)?
2. Wie viele der in Frage 1 genannten Personen arbeiteten davor in einem Abgeordnetenbüro (Landtag, Bundestag, EU-Parlament; bitte Partei des Abgeordneten angeben), in einer Fraktion (Landtag, Bürgerschaft, Senat, Bundestag, EU-Parlament; bitte ebenfalls Nennung der Partei) oder für eine parteinahe Stiftung (bitte Namen der parteinahen Stiftung angeben)?
3. Wo, und wie lange wurden die in Frage 1 genannten Stellen öffentlich ausgeschrieben?
Wenn keine Ausschreibung erfolgte, warum erfolgte diese nicht?
4. Wie viele ehemalige Mitarbeiter der Staatsminister Michael Roth, Michelle Müntefering und Niels Annen befinden sich zwischenzeitlich in einem Arbeitsverhältnis mit dem Auswärtigen Amt?
 - a) Seit wann bestehen diese Arbeitsverhältnisse?
 - b) Wann wurden die Stellen ausgeschrieben, und wann fand das Auswahlverfahren statt?
 - c) Sind diese Arbeitsverhältnisse befristet (bitte begründen)?

Berlin, den 11. August 2020

Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion

